Fuggerstraße 50

86830 Schwabmünchen

|  |  |
| --- | --- |
| Tel.: | 08232/9633-181 |
|  |  |
| E-Mail | d.hafner@schwabmuenchen.de |
| Internet | www.schwabmuenchen.de |

**Pressemitteilung**

**01.10.2024**

**Schwabmünchen: Was es mit einer Rampe ins Nichts, einer Wunderkammer und Spielen auf sich hat.**

**Die neue Ausstellung mit dem Titel „WELTverwundert“ in Museum und Galerie der Stadt Schwabmünchen öffnet am 12. Oktober ihre Türen.**

Nach der Ausstellung ist vor der Ausstellung und die Wandlungsfähigkeit der Räumlichkeiten in Museum und Galerie der Stadt Schwabmünchen zeigt sich jedes Mal aufs Neue. Nach der großen Zirkusausstellung beginnt bereits am 12. Oktober eine neue und völlig andere Ausstellung im MUGS. Eine Einzelausstellung mit Objekten, Installationen und wunderlichen Überraschungen von Thomas Fackler.

Der Titel „WELTverwundert“ sorgt für Aufmerksamkeit, Nachdenklichkeit und der eine oder die andere wird vermutlich stutzig. Der Titel umreißt ein Phänomen, das sehr gut in die heutige Zeit zu passen scheint: Man wundert sich oder ist über das verwundert, was in und auf der Welt passiert und wie es dazu kommen konnte? Allerdings geht es in dieser Ausstellung um eine viel weiter gefasste Weltsicht, die sich das Publikum sogar aktiv erschließen und sich auch dieser spielerisch annähern kann. Um was geht es wirklich in der Ausstellung “WELTverwundert“ und was hat eine Rampe, Spiele und eine Wunderkammer damit zu tun?

Am besten startet man als Auftakt direkt im Eingangsbereich des MUGS. Dort steht man in der „Kreativ-Factory“, die als interaktiver Bereich bekannt ist. Spiele, und zwar Brettspiele, sind jetzt das Hauptthema und schon ist man direkt beim Künstler angelangt. Genau solche Spiele hat sich nämlich der freischaffende Künstler und Spieleentwickler Thomas Fackler aus Aystetten als Themenspiele ausgedacht. Die Spiele wurden von großen Verlagen vertrieben und sind für alle Altersgruppen und Familien geeignet. Eines davon nennt sich „Troja“, ein anderes „Die Abtei der Rätsel“. Darüber hinaus hat sich das Team im MUGS auch noch Angebote für verschiedene Altersstufen einfallen lassen.

Der nächste, kleine Raum leitet über zur Person und zum Künstler Thomas Fackler. Fackler ist genau genommen eigentlich viel zu wenig bekannt und sein Schaffen ist bisher zu wenig gewürdigt.

Thomas Fackler absolvierte früh eine Handwerkerlehre, studierte dann Kommunikations-design und entwickelte für Verlage und im Eigenverlag Themenspiele und exklusive Spiele, die durch die enge Verbindung von Kunst und Spiel bis in die USA und Japan bekannt sind. Fackler ist freischaffender Künstler und Spieleentwickler, Mitglied und seit 2019 auch im Vorstand des BBK Schwaben Nord und Augsburg aktiv.

Zwei große Werkbereiche lassen sich bei Thomas Fackler ausmachen. Dies sind zum einen seine Objekte, Installationen und Fotografien und zum anderen die sogenannten Zeitstein-Projekte mit einer Wunderkammer und den Zeitstein-Spielen. Die Zeitstein-Spiele sind jedoch nicht zu verwechseln mit seinen Themenspielen, die für Verlage entwickelt wurden.

In allen Werken wird Facklers Motivation und das, was ihn antreibt deutlich. Es ist die Faszination an den essenziellen Grundmotiven, die in Mythen, Legenden und Geschichten schon immer die Menschen begleiten.

Darauf verweist auch der Ausstellungstitel „WELTverwundert“, den Fackler bewusst wählte. Denn für Fackler handelt es sich um eine Haltung zur Welt, sich zu wundern oder verwundert zu sein. Es ist, wie er sagt, „eine abwartende, beobachtende Haltung, die nicht wertet und nicht bewertet. Eine Haltung, die etwas Distanz, zu dem was geschieht, schafft.“ Damit wird es seiner Ansicht leichter, sich weniger emotionsgeladen seine Gedanken zu machen. Durch seine Werke versucht er diese Verwunderung beim Betrachter hervorzurufen.

Dies zeigt sich beispielsweise in seinen Objekten oder auch Gefährten auf Rollen, die wie aus einer anderen Zeit zu stammen scheinen. Wohin rollen sie wohl? Um Impulse zum Nachdenken zu setzen, wurde extra eine 7m lange Rampe im MUGS gebaut. Diese führt augenscheinlich ins Nichts oder vielleicht in eine imaginäre, andere Zeiteinheit. Wer weiß das schon. Darüber hängen von Drahtseilen seltsame fragile Gegenstände, die die Besucher sogar zum Klingen bringen sollen. Der Augenblick, indem der Klang verhallt ist, ist der Moment, der den Titel dieser Installation „Das Schweigen fragend“ auf den Punkt bringt.

Der zweite große Ausstellungsraum präsentiert Fotografien und kugelförmige Skulpturen, die sogenannten Sphären. Diese sind nach außen fast hermetisch geschlossen und geheimnisvoll. Eine Öffnung gewährt jedoch einen Einblick in ihr Innenleben. Als Besonderheit können die Besucherinnen und Besucher außerdem noch in eine nachempfundene „Wunderkammer“ mit staunenswerten Relikten eintreten. Mehr wird nicht verraten.

Zur Ausstellungseröffnung sind am 12.10. um 19 Uhr alle Neugierigen und Interessierten herzlich willkommen. Für die musikalische Umrahmung und Improvisationen zu den Werken sorgt der Saxophonist und Klarinettist Stephan Holstein. Ein kleiner Ausstellungskatalog wurde vom MUGS herausgegeben. Der Museumsshop bietet einige Brettspiele außerdem zum Verkauf.

**Rahmenprogramm**

**>Abend der Spiele: Samstag, 16.11. 2024 ab 19:00 Uhr bis ca. 22:00 Uhr**

Die exklusiven Zeitstein-Spiele warten auf Spielefreudige. Beim Abend der Spiele wird an zwei Tischen parallel, also mit begrenzter Teilnehmerzahl gespielt. Eine Anmeldung ist dringend erforderlich.

Anmeldung: museum@schwabmuenchen.de

**>Künstlergespräch mit Thomas Fackler: Mittwoch 4.12.2024, 19:00 Uhr**

Erfahren Sie mehr über den Künstler und Spieleentwickler Thomas Fackler und stellen Sie Ihre Fragen. Das Gespräch wird moderiert von Dr. Doris Hafner.

**Kreativ Factory**

Die Kreativ-Factory im MUGS bietet im Rahmen der Ausstellung erneut für Kinder, Jugendliche und Familien wieder einiges zum Spielen und Staunen. Neben den Themenspielen Facklers gibt es:

**>Kreativ Stapeln, nicht nur für Kinder ab 2 Jahren**

Es gibt spezielle Stapelsteine aus Holz mit originellem Design. Damit werden Wendigkeit, Feinmotorik und Gleichgewichtssinn verbessert. Die verschiedenen Formen helfen dem Kind, den Raum besser zu verstehen und seine Konstruktionen vielfältiger zu gestalten. Die Holzbausteine sind sehr leicht und so konzipiert, dass sie keine scharfen Kanten haben. So macht es dem Kind Spaß, einfach und sicher zu bauen.

**>Wer ist kreativer, ab 6 Jahren**

In dem kreativen Spiel "Creativity Battle Game" sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Ideenreichtum und Kreativität sind gefragt! Wer die Bilder am lustigsten umzeichnet, gewinnt! Ein Spaß für die ganze Familie.

>**Ein Mobile und Windspiel** aus Fundsachen aus der Natur basteln.

**>Auto mit Luftantrieb**

Das kleine Holzauto mit Luftballonantrieb lässt kleine Entdecker erstaunen und sorgt für eine große Portion Begeisterung bei neugierigen kleinen Tüftlern.

Mit Lerneffekt, spielend lernen Kinder wie ein Luftballon dazu beiträgt, dass das Auto sich von der Stelle bewegt und wie das Rückstoßprinzip funktioniert.

**>Rennwagen mit Gummimotor**

Durch Drehen des Propellers wird das Rennauto aufgeladen und nach dem Loslassen startet die rasante Fahrt.

>Außerdem ein **Helikopter mit Aufziehmechanismus** und vieles mehr!

Schulklassenführungen: Führungen für Schulkassen sind kostenlos.

Schulklassenführung mit Kreativ-Factory: Wenn Sie eine Schulklassenführung mit einer Einheit in der Kreativ Factory buchen möchten, wird ein Materialgeld von 3 Euro je Schüler/in fällig.

Anmeldung für Führung / Kreativ-Factory:

Bitte senden Sie Ihre Anfrage mit Ihrem Wunschtermin und Uhrzeit, der Angabe der Personenanzahl, Klassenstufe, Adresse und Telefonnummer an Frau Krüger.

Frau Alina Krüger M.A.: museum@schwabmuenchen.de

Die Ausstellung läuft insgesamt bis 5. Januar 2025.

**Öffnungszeiten:**

Mi: 14 -17 Uhr, Sa & So: 10-17 Uhr, feiertags: 14-17 Uhr

Auf regen Besuch freut sich das Team von Museum und Galerie der Stadt Schwabmünchen!